



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Bodanzky, Artur

1912-09-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim-Heim

12

Donnerstag, 12. September 1912 / 4. Vorstellung im Abonnement B

Fidelio

Oper in zwei Akten von F. Sonnleitner / Musik von Ludwig van Beethoven

Regie: Eugen Gebrath / Dirigent: Artur Bodanzky

Nach der Kerkerzene Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . .	Mathieu Franck
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staats- gefängnis dient	Joachim Kromer
Florestan, ein Gefangener	Walther Günther-Braun
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio . . .	Hermine Kabl
Rocco, Kerkermeister	Wilhelm Fenten
Marzelline, seine Tochter	Rose Kleinert
Jacquino, Pförtner	Max Felmy
Erster Staatsgefängener	Friedrich Bartling
Zweiter Staatsgefängener	Hugo Voisin

Staatsgefängene, Offiziere und Wachen, Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem ersten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang	
Mitte, 1. Reihe	ME. 10.—
Mitte, 2. Reihe	„ 9.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 1. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 2. Reihe	„ 6.—
Sperrethe im Parkett	„ 5.50
II. Rang:	
Seite, 1. Reihe	„ 4.50
Seite, 2. Reihe	„ 4.—

Numerierte Plätze:

III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	ME. 3.50
Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Seite, 2. Reihe (einschl. Profzeniumsloge)	„ 2.50
IV. Rang:	
Mitte	„ 1.50
Seite	„ 0.70

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 3.50
Parterre	„ 2.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekün- digten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Siehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betreffenden Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier — Billette mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrethe an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, Heidelberg, Hauptstraße 73; Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater: